

PROTOKOLL

der Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 22. Juni 2022
im kath. Pfarreizentrum Gossau, 8625 Gossau

Vorsitz: Guido Gmür, Aathal-Seegräben
 Protokoll: Eva Baumann, Wetzikon
 Stimmzähler: Frederik Schaller, Leigruebstrasse 14, 8624 Grüt / Gossau
 Gerhard Biderbost, Hofacherstrasse 5, 8624 Grüt / Gossau
 André Baumann, Adetswilerstrasse 33, 8623 Wetzikon

Beginn der Versammlung: 20.00 Uhr

Der Präsident der Kirchenpflege, Guido Gmür, heisst alle Anwesenden herzlich willkommen zur heutigen Kirchgemeindeversammlung. Er stellt fest, dass dies heute die letzte Kirchgemeindeversammlung sein wird in der jetzigen Konstellation. Er begrüsst vor allem die anwesenden Seelsorger: Pfarrer Patrick Lier, Pfarreibeauftragte Markus Widmer, Don Marek Gorski, Diakon Felix Geisser, sämtliche RPK Vertreter sowie die beiden Synodalen Elmar Weilenmann und Marie-Thérèse Frommenwiler.

Entschuldigt haben sich Silvio Oertli, Koni und Johanna Hirzel, Hans Rieder sowie weitere Mitarbeiter/innen.

Patrick Lier spricht ein Gebet und bittet um Beistand sowie um Gottes Segen für diese Versammlung.

Guido Gmür eröffnet die Versammlung offiziell. Er weist auf die, gemäss den gesetzlichen Bestimmungen, fristgerecht erfolgte Ausschreibung der Versammlung im forum, in der „Pfarrei-Poscht“ und auf den Pfarrei-Homepage hin. Ferner erwähnt er die ebenfalls fristgerecht erfolgte Aktenaufgabe bei den Gemeinderatskanzleien Gossau und Seegräben sowie bei der Stadtverwaltung Wetzikon, Abteilung Präsidiales + Entwicklung. Zudem verweist er auf Art. 2 der Kirchenordnung der Röm.-kath. Körperschaft des Kantons Zürich betreffend der gängigen Stimmberechtigung. Es sind drei *nicht*stimmberechtigte Personen anwesend.

Frederik Schaller, Gerhard Biderbost und André Baumann werden als Stimmzähler vorgeschlagen. Diese erklären sich mit dem Vorschlag einverstanden. Sie werden von der Versammlung **einstimmig gewählt**.

Anwesend: Es sind **42** stimmberechtigte Personen und **3** *nicht*stimmberechtigte Person anwesend. Gemäss dem neuen Kirchengesetz sind auch Katholiken mit Ausländerstatus stimmberechtigt. Die aktuelle Zahl der Stimmberechtigten in den einzelnen Gemeinden beträgt:

Wetzikon:	5'522	
Gossau:	1'922	
Seegräben:	233	
Total	7'677	(Stand von KGV 1.12.2021: 7'719)

Traktanden:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2021
2. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2022 – 2026
3. Information zu „Entwicklungsstrategien für kirchliche Liegenschaften Wetzikon“
4. Beantwortung von allfälligen Anfragen

Im Anschluss an die offiziellen Geschäfte:

- *Kenntnisnahme der Jahresrechnungen 2021 der Kirchenstiftungen Wetzikon und Gossau*
- *Verabschiedung der zurückgetretenen Behördenmitglieder*
- *Begrüssung der neuen Behördenmitglieder*

1. Genehmigung Jahresrechnung 2021

Der Präsident übergibt das Wort an den Finanzverwalter Silvio Hug, welcher den Anwesenden die Jahresrechnung 2021 präsentiert und im Detail nach Funktionen sowie Kostenarten erläutert. Das 2021 sei ebenfalls ein bewegtes Jahr gewesen mit einigen Berg- und Talfahrten, fügt er hinzu. Es zeichnete sich schon Mitte Jahr 2021 ab, dass die Steuereinnahmen trotz Covid-19 höher sein werden als budgetiert. Die Covid-19 Pandemie verhinderte das soziale Leben in den Pfarreien. Daher sind die Kosten für Pfarreiaktivitäten stark gesunken. Die Gebäudesanierung und die Installation einer Photovoltaikanlage im Pfarreizentrum Gossau konnte im Jahr 2021 im Gebäude durchgeführt werden. Umgebungsarbeiten konnten wegen der Witterung nicht abgeschlossen werden. Daher liegt auch keine Abrechnung vor. Die Vorarbeiten für die Beurteilung der kirchlichen Standorte in Wetzikon wurden mit Planungsarbeiten im Areal Heilig Geist weitergeführt.

Das Geschäftsjahr 2021 schliesst mit einem unerwarteten und erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 238'161.70 ab. Im Budget 2021 wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 69'285 veranschlagt. Das ergibt eine Abweichung von rund CHF 307'446.70. Das bessere Ergebnis ist darauf hinzuführen, dass der Normaufwandausgleich (Finanzausgleich) um CHF 284'000 tiefer ausgefallen ist als budgetiert, da die Kirchgemeinde Wetzikon im Jahr 2020 positiv abgeschlossen hat. Zudem waren die Ausgaben wesentlich tiefer als budgetiert (infolge der Corona-Pandemie) und die Steuereinnahmen fielen höher aus als von der politischen Gemeinde Wetzikon prognostiziert.

Überblick laufende Rechnung

Der Gesamtaufwand beträgt CHF 3'468'189.56 und der Gesamtertrag beläuft sich auf CHF 3'706'351.26. Im Vergleich zum Vorjahr sind der Aufwand um CHF 39'028.29 und der Ertrag um CHF 122'106.29 gesunken.

3500 - Behörden, Verwaltung, Pfarrei

In diesem Bereich liegen die Ausgaben um rund CHF 20'000 tiefer als budgetiert. Zu diesem Ergebnis führten die Einsparungen bei Büromaterial und Porto infolge Online-Versand. Ferner lagen die Druckkosten für die Pfarrei-Poscht tiefer, da die Pfarrei Gossau auf diesen Kommunikationskanal verzichtet.

3501 - Gottesdienst

Diese Rubrik schliesst um CHF 12'000 besser ab als budgetiert, da die Kantonalkirche die Lohnkosten für das Sabbatical von Pfarrer Patrick Lier zurückerstattete. Ferner hat Felix Geisser während einiger Zeit die Spitalseelsorge übernommen, wobei die Kosten ebenfalls durch die Kantonalkirche übernommen wurden. Es wurde wegen

der Covid-Situation weniger Weiterbildung geleistet und die Zertifikatsprüfer erhielten eine kleine Entschädigung.

3502 - Diakonie und Seelsorge

Diese Rubrik schliesst um beinahe CHF 55'000 besser ab als budgetiert, weil viele Pfarreiaktivitäten wegen Covid-19 ausfallen mussten.

3503 - Bildung

Diese Rubrik schliesst um beinahe CHF 52'000 besser ab als budgetiert, weil im Schuljahr 2021/2022 in Wetzikon weniger Religionsstunden erforderlich sind. Auch in diesem Bereich mussten Anlässe wegen Covid-19 abgesagt werden, unter anderem konnte die Firmreise nicht stattfinden.

3504 - Kultur

Die Ausgaben im Bereich Kultur waren um rund CHF 62'000 tiefer als im Budget erfasst, da weniger Gottesdienste mit Musikbegleitung durchgeführt werden konnten. Ferner hat die Taggeldversicherung (infolge Krankheit) einen Teil des Lohnes einer Angestellten zurückerstattet.

3506 - Kirchliche Liegenschaften

Das Nettoergebnis dieser Rubrik ist um rund CHF 14'000 tiefer als budgetiert. Einerseits hatte die Kirchgemeinde nicht budgetierte Ausgaben wegen feuerpolizeilichen Auflagen und nicht vorhergesehene Lift- und Heizungsreparaturen, andererseits konnten geplante Abschreibungen nicht vorgenommen werden, da die Erneuerungen im Pfarreizentrum Gossau witterungsbedingt nicht abgeschlossen werden konnten.

9 - Finanzen und Steuern

Erfreulicherweise sind die Nettoeinnahmen um gut CHF 110'000 höher als budgetiert. Dieses Ergebnis kommt zu Stande, weil der Nettoertrag der Steuern beinahe CHF 380'000 höher ist als budgetiert. Insbesondere Steuern aus früheren Jahren liegen um CHF 200'000 über Budget. Da die Kirchgemeinde Wetzikon im Jahr 2020 positiv abgeschlossen hat, ist der Normaufwandausgleich rund CHF 284'000 tiefer als budgetiert. Im Jahr 2021 hatten die Kirchgemeinden zum ersten Mal einen Ausgleich von gut CHF 27'000 für den Steuerausfall wegen der Senkung des Unternehmenssteuersatzes.

Zinsen

Da die Zinssätze seit längerer Zeit nicht voraussehbar sind, wurden sie um fast CHF 4'000 zu hoch budgetiert.

Investitionen Verwaltungsvermögen

Für das 2021 wurden CHF 348'890 budgetiert. Die geplante Gebäudeteilsanierung in der Kirche und im Pfarreizentrum Gossau konnte im Jahr 2021 witterungsbedingt nicht abgeschlossen werden. Die Installation einer Photovoltaikanlage wurde installiert und in Betrieb genommen. Die schon getätigten Ausgaben sind in der Bilanz mit CHF 247'277.55 unter der Rubrik 1407 „Anlagen im Bau Verwaltungsvermögen“ ausgewiesen. Im Pfarreizentrum Heilig Geist wurden kleinere Renovationen vorgenommen über CHF 33'354.60 und darin inbegriffen ist auch die Honorarrechnung für die Machbarkeitsstudie Heilig Geist Kempten. Ferner wurde für das Sekretariat Wetzikon ein neuer Drucker/Kopierer angeschafft in der Höhe von CHF 11'739.10. Die Kantonalkirche leistete einen Akonto-Beitrag (Investitionsbeitrag) über CHF 38'000 zur Teilsanierung Kirche und Pfarreizentrum Gossau.

Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung stellt die Summe der selbst erwirtschafteten Mittel dar. Sie ist vergleichbar mit dem Cashflow. Die Selbstfinanzierung liegt mit CHF 552'022.33 wesentlich tiefer als im Vergleich zum Vorjahr von CHF 664'697.72 (budgetiert CHF 262'469).

Entwicklung des Eigenkapitals

Durch den Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 238'161.70 steigt das zweckfreie Eigenkapital von CHF 2'647'866.28 auf CHF 2'886'027.98.

Somit schliesst der Finanzverwalter seine Berichterstattung. Er bedankt sich herzlich bei all den Gremien, welche einen Teil zum Gelingen der Jahresrechnung beigetragen haben sowie bei den Steuerzahlern, die ihren finanziellen Teil beisteuern.

Da aus der Versammlung keine relevanten Fragen zur Jahresrechnung 2021 gestellt werden, verliert der Präsident den Antrag (ehemals Abschied) der Kirchenpflege vom 16. März 2022:

Der **Antrag der Kirchenpflege** vom 16. März 2022 lautet:

- „1 Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung 2021 der Kirchgemeinde Wetzikon geprüft und für richtig befunden.
- 2 Die Jahresrechnung 2021 der Kirchgemeinde Wetzikon weist folgende Eckdaten aus.

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	3'468'189.56
	Gesamtertrag	CHF	3'706'351.26
	Ertragsüberschuss zugewiesen	CHF	238'161.70
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	292'371.25
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	38'000.00
	Nettoinvestitionen Verw'vermögen	CHF	- 254'371.25
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	5'629'332.64

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 2'886'027.98.

- 3 Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2021 der Kirchgemeinde Wetzikon zu genehmigen.“

Der Vorsitzende Guido Gmür übergibt nun Jos. Linssen, Präsident der Rechnungsprüfungskommission, das Wort, welcher zur Jahresrechnung 2021 wie folgt Stellung nimmt:

Die Jahresrechnung 2021 wurde durch die externe Revisionsstelle CD Treuhand und Revision finanztechnisch geprüft. Ihre Beurteilung hat sie in einem Revisionsbericht

festgehalten. Die Rechnungsprüfungskommission hat nun die Eckdaten der Jahresrechnung 2021 finanzpolitisch geprüft und den Finanzverwalter eingehend befragt. Alle Fragen konnten vollständig und korrekt beantwortet werden; der überraschend positive Ertragsüberschuss wird erfreut zur Kenntnis genommen.

Da Jos. Linssen keine Einwände einzubringen hat, beantragt er mit gutem Gewissen und seitens der Rechnungsprüfungskommission, die Rechnung 2021 zu genehmigen. Er betont, dass infolge des Amtswechsels des Finanzverwalters der Kirchenpflege, die RPK diesmal die Jahresrechnung besonders intensiv analysierte und dass die Korrekturbe-merkungen von Silvio Hug umgehend vorgenommen wurden.

Er dankt dem Finanzverwalter sowie der politischen Gemeinde Gossau für die seriöse Arbeit und einwandfreie Dokumentation sowie der gesamten Kirchenpflege für den guten Einsatz und für den haushälterischen Umgang mit den Finanzen.

Der Vorsitzende schliesst sich dem Dank an und verliest den Antrag (ehemals Ab-schied) der Rechnungsprüfungskommission vom 2. Mai 2022.

Der **Antrag der Rechnungsprüfungskommission** vom 2. Mai 2022 lautet:

„1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2021 der Kirchge-meinde Wetzikon in der von der Kirchenpflege beschlossenen Fassung vom 16. März 2022 geprüft.

Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	3'468'189.56
	Gesamtertrag	CHF	3'706'351.26
	Ertragsüberschuss	CHF	238'161.70
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	292'371.25
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	38'000.00
	Nettoinvestitionen Verw'vermögen	CHF	- 254'371.25
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	5'629'332.64

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital zu-gewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 2'886'027.98.

- Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Kirch-gemeinde Wetzikon finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanz-politische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der Prüfstelle zur finanz-technischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2021 der Kirchgemeinde Wetzikon entsprechend dem Antrag der Kirchenpflege zu genehmigen.“

Da niemand das Wort verlangt und keine Fragen zu beantworten sind, bedankt sich der Vorsitzende bei Silvio Hug und schreitet zur Abstimmung über:

Antrag: Die Kirchenpflege und Rechnungsprüfungskommission beantragen, die Jahresrechnung 2021 der Röm.-kath. Kirchgemeinde Wetzikon mit einem Ertragsüberschuss von CHF 238'161.70 zu genehmigen.

Beschluss: Der **Antrag**, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen, wird **einstimmig angenommen**.

Der Präsident Guido Gmür bedankt sich bei den Anwesenden für das positive Ergebnis.

Der **Antrag der Kirchgemeindeversammlung** vom 22. Juni 2022 lautet demnach:

„Die Kirchgemeindeversammlung hat die Jahresrechnung 2021 der Kirchgemeinde Wetzikon am 22. Juni 2022 entsprechend dem Antrag der Kirchenpflege genehmigt. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	3'468'189.56
	Gesamtertrag	CHF	3'706'351.26
	Ertragsüberschuss	CHF	238'161.70
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	292'371.25
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	38'000.00
	Nettoinvestitionen Verw'ermögen	CHF	- 254'371.25
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	5'629'332.64

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 2'886'027.98.“

2. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2022 – 2026

Guido Gmür schreitet zum nächsten Traktandum über und verweist auf die Vorschriften des offenen Wahlverfahrens. Er informiert über die Rücktritte von Jos. Linsen als RPK Präsident, welcher stolze 26 Jahre in der Behörde tätig war sowie von Toni Zweifel und Patrick Umbach als RPK Mitglieder.

Die Mitglieder der RPK schlagen Silvio Hug (Ehem. Finanzverwalter der Kirchenpflege Wetzikon), wohnhaft in Gossau; Heinz Meli, (Präsident des Samaritervers) und Lillian Zeindler, (Unternehmerin) beide wohnhaft in Wetzikon, als deren Nachfolger vor.

Im Weiteren stellen sich die bisherigen RPK Mitglieder: **Elmar Weilenmann**, Wetzikon, und **Markus Weidmann**, Gossau, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Auf Anfrage des Präsidenten gehen keine weiteren Wahlvorschläge aus der Versammlung ein.

Die Versammlung erklärt sich **einstimmig** damit **einverstanden**, die zwei bisherigen RPK Mitglieder **in globo** zu wählen.

Wahl Bisherige: Da keine Auszählung verlangt wurde, **sind** somit die beiden bisherigen RPK Mitglieder (Elmar Weilenmann und Markus Weidmann) für die Amtsdauer 2022 - 2026 **wieder gewählt**.

Wahl neue RPK Mitglieder: Diese werden von der Kirchenpflege vorgeschlagen und einzeln von der Versammlung gewählt:

- Für **Silvio Hug** wird keine Auszählung verlangt. Somit **ist** er in dieses Gremium **gewählt**.
- Für **Heinz Meli** wird ebenfalls keine Auszählung verlangt. Somit **ist** er in dieses Gremium **gewählt**.
- Für **Lilian Zeindler** wird ebenfalls keine Auszählung verlangt. Somit **ist** sie in dieses Gremium **gewählt**.

Als Präsident der Rechnungsprüfungskommission wird der Steuerexperte **Markus Weidmann** vorgeschlagen, welcher sich für diese Funktion zur Verfügung stellt.

Wahl RPK Präsident: Für den Präsidenten der RPK wird keine Auszählung verlangt. Damit **ist Markus Weidmann** für die Amtsdauer 2022 - 2026 als Präsident der RPK **gewählt**.

Die Gewählten werden mit einem Applaus bedacht.

3. Information zu „Entwicklungsstrategien für kirchliche Liegenschaften WE“

Guido Gmür hat auf Basis der bisherigen AG-Sitzungen eine Zusammenfassung zur Entwicklungsplanung der kirchlichen Liegenschaften-Strategie erstellt. Er erklärt den Anwesenden die wichtigsten Eckpunkte wie: Auslöser, Beweggründe, bisherige Abklärungen, Verkehrsgutachten Areal Guldisloo, Machbarkeitsstudie zum Areal Heilig Geist, Besuch Stiftungsaufsicht Bistum Chur und Besuch Synodalrat Ressort Liegenschaften & Finanzen sowie das abschliessende Fazit.

4. Beantwortung von allfälligen Anfragen

Es sind keine schriftlichen Anfragen beim Präsidenten eingegangen, weshalb dieses Traktandum entfällt.

Abschliessend informiert der Vorsitzende Guido Gmür über die zur Verfügung stehenden Rechtsmittel wie folgt:

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich, Minervastrasse 99, 8032 Zürich,

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung **innert fünf Tagen** und
- im Übrigen wegen Rechtsverletzungen sowie unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes **innert 30 Tagen**

schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Ab 1. Juni 2021 ist gemäss der neuen Kirchgemeindeordnung Wetzikon das *Internet* resp. die Homepage der Pfarrei Wetzikon und Pfarrei Gossau das *amtliche Publikationsorgan* - vormals der Zürcher Oberländer.

Das Protokoll wird innert 10 Tagen von der Aktuarin erstellt und auf den Pfarreisekretariaten Wetzikon und Gossau zusammen mit der genehmigten Jahresrechnung 2021 zur Einsichtnahme aufgelegt. Gleichzeitig werden das Protokoll sowie die genehmigte Jahresrechnung 2021 auf der Homepage veröffentlicht. Der Rekurs für eine Protokollberichtigung kann innert 30 Tagen ab dem Tag der Auflage eingereicht werden.

Da keine Einwände gegen die Verhandlungsführung erhoben und kein Stimmrechtsrekurs angemeldet werden, schliesst der Vorsitzende dankend den offiziellen Teil der Versammlung und geht zu den inoffiziellen Traktanden über.

- **Kenntnisnahme Jahresrechnungen 2021 der Kirchenstiftungen Wetzikon und Gossau**

Die Jahresrechnung 2021 der kath. Pfarrkirchenstiftung Wetzikon wird durch die Verwalterin Margrit Pignat präsentiert und von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

Die Jahresrechnung 2021 der Maria Krönung Stiftung Gossau wird, anstelle des Rechnungsführers Dominik Lagler, von Silvio Hug präsentiert und von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

- **Verabschiedung der zurückgetretenen Behördenmitglieder**

Die ausscheidenden Kirchenpflegemitglieder *Guido Gmür* (14 Jahre Präsidium), *Eva Baumann* (12 Jahre Aktuarat) und *Silvio Hug* (8 Jahre Finanzverwalter und IT Verantwortlicher) werden von den Seelsorgern und KP-Mitgliedern mit dankenden Worten verabschiedet und mit einem bunten Blumenstraus bedacht. Dem nicht anwesenden Silvio Oertli (3 Jahre Diakonie) wird ein Blumenstraus nach Hause zugestellt.

- **Begrüssung der neuen Behördenmitglieder**

Martin Mohr, Wetzikon (Lehrer Kantonsschule und ETH) neu als Präsident, *Hubert Aebischer*, Wetzikon (Physiker in Rente) neu Ressort Diakonie und Soziales, *Toni Zweifel*, Wetzikon (Berufsschullehrer in Rente) neu als Finanzverwalter und *Frederik Scheller*, Gossau (Informatiker) neu als Aktuar stellen sich den Anwesenden vor und sprechen über ihre Beweggründe sowie Motivation, das Amt als Kirchenpfleger zu übernehmen.

Die neuen Behördenmitglieder werden mit einem grossen Applaus herzlich willkommen geheissen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich der Präsident Guido Gmür bei den Anwesenden für das Vertrauen und ihre Teilnahme an der heutigen Versammlung, beim Hauswart Roli Bohrer für das Einrichten des Saales, bei Eva Baumann für die blumige Tischdekoration und allen Kirchenpflegemitgliedern für ihre Arbeit. Nach 3 Jahren Verzicht, darf wieder gemeinsam ein Apéro genossen werden.

Schluss der Versammlung: 22:10h

Eingesehen: 27. Juni 2022

Für die Richtigkeit:

Der Präsident der Kirchenpflege:



Guido Gmür

Die Aktuarin:



Eva Baumann